

Gesunde Schule- Onlinetreffen

Styria vitalis, 2.2.22

Wie schütze ich mein Team vor einer Spaltung?

„Alt“ vs. „Jung“

Lehrkörper - Direktion

Umsetzung von Anordnungen

Umgang mit Schwächen

Konfliktkultur

Merkmale funktionierender Teams

- *Wir-Gefühl*: Teambewusstsein, Sympathie
- *Kontakte*: Interaktion, Kommunikation, Kooperation
- *Gemeinsame Ziele*: Arbeitsziele, Lernziele, Beziehungsziele
- *Werte/Normen*: Satzungen, Gebote/Verbote
- *Rollenverteilung*: erwartete und wahrgenommene/ausgeübte
- *Gruppenzusammensetzung*: homogen, heterogen
- *Spielregeln*: Art der Zusammenarbeit, Arbeitsbedingungen

Merkmale funktionierender Teams

Kommunikation: Kommunikation ist das zentrale Arbeitsinstrument!

Leitung: Nur wenn die Leitungsverhältnisse klar sind, kann ein Team effektiv arbeiten

Unterstützung: Durch Schulleitung und auch vom Kollegium

Autonomie und Rahmensetzung: Gerade zu Beginn einer Arbeit

Erfolgserlebnisse: Das Team kann am besten über konkrete Erfolgserlebnisse stabilisiert werden. Die Anerkennung erfolgt durch die Schulleitung und das Kollegium

Do's and Don'ts – ungeschriebene Gesetze

- 1. Gefühle können offen gezeigt werden
- 2. Man kann den Kolleg(inn)en offen sagen, was man über ihre Arbeit denkt
- 3. In dieser Schule kann man jede/n fragen, wenn man etwas nicht weiß
- 4. Streit und Konflikten wird in diesem Kollegium aus dem Weg gegangen
- 5. Bewährtes wird in Frage gestellt
- 6. Die Schulleitung lässt abweichende Meinungen zu
- 7. Die sachliche Auseinandersetzung hat eindeutig Vorrang vor persönlichen Gefühlen
- 8. Neue Ideen werden zur Kenntnis genommen, auch wenn sie verrückt erscheinen

Do's and Don'ts – ungeschriebene Gesetze

9. Jede/r kann andere Lehrerinnen und Lehrer fragen, was sie von der eigenen Arbeit halten
10. Im Allgemeinen behält jede/r ihre/seine Gedanken für sich
11. Vertrauen wird hier ganz groß geschrieben
12. In diesem Kollegium herrscht eine gesunde Skepsis
13. Fehler anderer werden hervorgehoben, um selbst besser dazustehen
14. Hier können neue Wege ausprobiert werden, auch wenn der Erfolg nicht sicher ist
15. Bei Fragen, wie die Gruppe/Schule geleitet wird, kann jede/r mitsprechen